Schach in der Werkstadt

Neues Projekt von Pact Zollverein

Katernberg. Ab Februar steht die Werkstadt, der Projektraum von Pact Zollverein, immer montags ganz im Zeichen des Schachspiels: Menschen ab zehn Jahren haben von 17 bis 19 Uhr an der Viktoriastraße 5 die Möglichkeit, mit dem königlichen Spiel Bekanntschaft zu machen und ihre Fertigkeiten praktisch zu erproben. Angeleitet werden sie dabei von Mitgliedern der Schachfreunde Katernberg. Das Angebot ist kostenlos, eine Mitgliedschaft im Verein nicht erforderlich.

Von Bernd Rosen, Vorsitzender der Schachfreunde, stammt nun die Idee zu dem neuen Format: "Bei Festen im Stadtteil war unser Schachstand immer heiß begehrt bei Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung. Da liegt der Gedanke nahe, daraus ein regelmäßiges Angebot zu machen. Schach fördert nicht nur den Intellekt, sondern mehr noch viele nützliche soziale Fähigkeiten."

Bei Matthias Rochel, dem Leiter des Bürgerzentrums Kon-Takt, rannte er mit seiner Idee offene Türen ein. Rochel, in seiner Jugend selbst aktiver Schachspieler beim SV Buer 21, hebt vor allem den integrativen Faktor des Spiels hervor: "Schach wird überall auf der Welt nach den gleichen Regeln gespielt, da braucht es nicht viele Worte, um am Brett gemeinsam zu spielen."

Weitere Informationen:
© 0163-4402303 oder
info@sfk-schach.de



Bernd Rosen (L) und Matthias Rochel freuen sich auf das Projekt. FOTO: RESCHKE

